



Das Landesamt für Archäologie Sachsen hielt auch die Stadt Zittau von oben im Bild fest.
Foto: Landesamt für Archäologie Sachsen

Luftbilder bieten einmalige Einblicke

■ In den Städtischen Museen Zittau ist noch bis zum 30. August die Sonderausstellung „Höhenflüge. Luftbilder und Archäologie in Sachsen“ zu sehen. Bei dieser Sonderschau liegt sicher auch eine kleine Hauch des musikalischen Klassikers von Reinhard Mey „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“ in der Luft.

Zittau. Luftbilder faszinieren durch ihre einzigartige Vogelperspektive, die vertraute Landschaften und Städte wie zum Beispiel Zittau in ästhetischen, neuen Formen zeigt. Wussten Sie, dass ein geschultes Auge aus der Luft auch archäologische Spuren erkennen kann, die vom

Boden aus nicht zu sehen sind? Aus diesem Grund erkunden, beobachten und dokumentieren Luftbildarchäologen vom Landesamt für Archäologie

Sachsen seit über 30 Jahren systematisch aus dem Flugzeug die reiche sächsische Fundlandschaft.

Weiter im Innenteil



Über den Wolken soll die Freiheit bekanntlich grenzenlos sein.
Foto: Landesamt für Archäologie Sachsen

Aktuell im Innenteil

Zittau/Löbau
Die Volksbank wertete ihr Geschäftsjahr aus

Eibau
Vereinsmitglieder bildeten sich im Tierpark weiter

Löbau
Sonderschau zur Militärgeschichte der Stadt Löbau

Flohmarkt unter freiem Himmel

Löbau. Beim Löbauer Open-Air-Flohmarkt am Sonntag, 26. Juli, von 10.00 bis gegen 16.00 Uhr, im Außengelände des Messeparks Löbau, Görlitzer Straße 2, reicht das Angebot von Spielzeug über alte Schränke aus Omas Zeiten, antiquarische Bücher, Gemälde, Schmuck bis hin zu Münzen und Porzellan. Der bunte Mix ist laut Veranstalter garantiert. Die Besucher können bei der Schatzsuche unter freiem Himmel ihre Schnäppchen entdecken. Auf dem weitläufigen Gelände lässt sich wunderbar die Zeit verträdeln. Ein großer Parkplatz direkt am Gelände sorgt für eine entspannte Anreise. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Auf dem weitläufigen Gelände in Löbau lässt sich wunderbar die Zeit verträdeln.
Foto: privat

Tierisches



Spaziergänge mit Tieren gibt es auch zum Sommerfest im Zittauer Tierpark.
Foto: Lothar Wuttke

Sommerfest im Zittauer Tierpark

Zittau. Der Tierpark Zittau lädt am Samstag, 1. August, ab 14.00 Uhr, zum Sommerfest ein. Bei Live-Musik mit Mundartsängern „Feuerzeug“ und der Band „Nach Feierabend“ können sich die kleinen und großen Besucher entspannen. Ein kühles Mixgetränk gönnen und leckeres Essen genießen. Ein tierisches Programm sorgt für Abwechslung: Die Stuntreiter der AWEGOs aus Großschönau präsentieren Einblicke in ihre Arbeit mit den Pferden. Extra für das Sommerfest geprobt wurde eine Lamaquadrille. Was

sonst den Pferden vorbehalten ist, können auch die Lamas sehr gut, nur geritten werden sie dabei nicht. Tierisch künstlerisch geht es bei Roberto Schwuchow zu. Der Graffiti-Künstler gestaltet live eine Wand des Huzulenstalls. Welches Motiv er wählt, ist noch geheim. Wer selbst gern mal zu den Sprühdosen greifen möchte, kann das beim Graffiti-Workshop tun. Ein Trödel- sowie Händlermarkt, Kinderschminken, die beliebte Hüpfburg und Bastelangebote runden das Angebot ab.

Historie

Freundschaft unter Schriftstellern

Zittau. Der Wissenschaftliche und Heimatgeschichtliche Altbestand der Christian-Weise-Bibliothek Zittau lädt am Mittwoch, 29. Juli, um 18.30 Uhr, zu einem Vortrag von Uwe Kahl „Klaus Günzel und Günter de Bruyn – eine Schriftstellerfreundschaft“ in die Räumlichkeiten Lisa-Tetzner-Straße 11 ein. Günter de Bruyn, studierter Bibliothekar und bald schon als freier Schriftsteller tätig, war nicht nur in der DDR, sondern weit darüber hinaus bekannt und erfolgreich. Literaturpolitische Turbulenzen im Osten Deutschlands in der zweiten Hälfte der 1970er Jahre, ausgelöst durch die Ausbürgerung des Liedermachers Wolf Biermann sowie den nachfolgenden Protest zahlreicher Kulturschaffender der DDR, stellten auch Günter de Bruyns zeitgenössisches literarisches Schaffen in Frage. So wandte er sich seinerzeit der Kultur- und Literaturgeschichte der Mark Brandenburg zu. Vor allem mit der literarischen Romantik beschäftigte er sich danach. Klaus Günzel war ebenfalls studierter Bibliothekar und langjähriger Mitarbeiter der ehrwürdigen Zittauer Christian-Weise-Bibliothek. Schon als junger Bibliothekar hatte er angefangen, sich nebenbei als Vortragsredner und Autor zu betätigen. Später wurde dann auch Klaus Günzel freischaffender Schriftsteller. Sein Hauptinteresse galt dabei der Literatur der deutschen Romantik. Das beiderseitige Interesse für die Romantik war dann auch der

Grund dafür, dass Klaus Günzel und Günter de Bruyn Ende 1977 in brieflichen Kontakt miteinander trafen. Die Initiative dazu ging von Klaus Günzel aus und wurde von Günter de Bruyn sofort und bereitwillig mit großem Interesse aufgegriffen. Schnell zeigte sich in dem Briefwechsel, dass sich da nicht nur zwei Schriftsteller gefunden hatten, sondern vor allem auch zwei Bibliothekare. Intensiv war der gegenseitige Austausch zur Literatur, zu einzelnen Autoren und konkreten Büchern. Der Vortrag bietet eine interessante und informative Auswahl aus dem umfangreichen Briefwechsel von Günter de Bruyn und Klaus Günzel.



Klaus Günzel war studierter Bibliothekar und langjähriger Mitarbeiter der alt ehrwürdigen Zittauer Christian-Weise-Bibliothek.
Foto: Veranstalter

Sonderschau im Dorfmuseum Eckartsberg

Eckartsberg. Am Sonntag, 26. Juli, von 14.00 bis 17.00 Uhr, sind die Fotografien von Christina Seifert unter dem Titel „Im Alltäglichen das Wunderbare sehen“ zum letzten Mal im Eckartsberger Dorfmuseum zu sehen. Die Künstlerin hat Landschaft, Natur und Resultate menschlicher Kreativität auf ihren Bildern eingefangen. Inzwischen hat Christina Seifert auch ihr Lieblingsbild verraten. Und erklärt Besuchern sicher gern, wieso sie gerade dieses gewählt hat. Natürlich beantwortet sie auch Fragen zu anderen Bildern oder ihrer Motivation. Selbstverständlich sind auch die interessanten Dauerausstellungen des Museums zu sehen. Und wie immer gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Eintritt wird nicht erhoben, Spenden sind willkommen.



Das ist das Lieblingsbild von Christina Seifert. Der Titel lautet „Geist“.

Foto: privat

Sommerkollektion

von:

MARCCAIN

BEATE HEYMANN
STREETCOUTURE

HIGH

Damenmoden
WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Montag – Freitag
11.00 – 18.00 Uhr
Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
& (0 35 91) 4 07 37
www.womensline.de f womensline.de

– 50 % reduziert

CDU

SOMMERGESPRÄCHE
MIT CONRAD CLEMENS

VOM 27.7. BIS 29.7.
IN DER OBERLAUSITZ

Montag: Ebersbach-Neugersdorf REWE,
18.00 bis 19.30 Uhr

Dienstag: Löbau Altmarkt,
9.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch: Ostritz Markt,
9.00 bis 10.30 Uhr

MIT KLEINER
ERFRISCHUNG

FLIESEN Profi

Fliesen, Terrassenplatten,
Vinyl und Zubehör.
Einzelstücke Sanitär

GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF
Hörnitzerstraße 4 – 02763 Zittau

Alles muss raus!
Wir schließen
unsere Niederlassung
zum 31.08.2026.

Polizei

Polizei stellt Dieseldiebe

Löbau. Zwei Personen haben sich widerrechtlich Zutritt zu einem Firmengelände an der Laubaner Straße in Löbau verschafft. Die Täter zapften aus einem geparkten Lkw zehn Kanister à zwölf Liter Diesel im Wert von knapp 230 Euro ab. Alarmierte Beamte des Reviers Zittau-Oberland stellten die deutschen Tatverdächtigen im Alter von 31 und 37 Jahren auf frischer Tat. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt.

Service

Das „Eurolino“ präsentiert sich

Zittau. Das Sozialkaufhaus „Eurolino“ in der Bahnhofstraße 17 lädt am Samstag, 1. August, von 10.00 bis 15.00 Uhr, zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Angebot reicht dabei von diverser Bekleidung über Haushaltswaren, Möbel und vieles mehr. Bei einem Flohmarkt können Besucher stöbern und nach Schnäppchen suchen. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Grillwurst und erfrischenden Getränken gesorgt.

Wohnungen & Immobilien

Vermietung

Häuser

Immobilienangebote

Wohnungen

Ländliches Wohnglück 4-R-Wohnung in 02894 Reichenbach/O.L. mit ca. 116,86 m², frisch renoviert mit Vinylböden, Bad mit Fenster u. Wanne, Gästebad m. Dusche, Keller, Balkon, 2 Stellplätze
KM: 877,00 €; NK: 292,00 €; VM: 1.169,00 €; Kautions 3MMK
Stellplatzmiete: 50,00 € provisionsfrei vom Eigentümer
ENO mbH · Frau Bürger · Tel. 03581/3290128
Sylvia.buerger@wirtschaft-goerlitz.de



Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Insereieren Sie Ihr Wohnungs-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

1,5-R-Wohnung barrierefrei, Fahrstuhl, Einbauküche sanierte, sonnige WE in Zittau Zentrum, Fahrstuhl, komplett gefliest, große bodengleiche Dusche, kostenfreier Freizeitraum für jung und alt, Gartennutzung, nette Hausgemeinschaft, geringe Betriebskosten, Umzugshilfe b.Bedarf, Warmmiete 379,00 Euro. Anfragen gern von 50+ **WV Oberlausitz** ☎ 01 70/4 60 77 24.

Vermiete schöne 2-Rm-Whg., 34m², kleine EBK u. Stellplatz in Kleinsaubernitz. ☎ 03 59 32/35 57 90.



Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Insereieren Sie Ihr Wohnungs-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

Ihr neues Zuhause in Strahwalde I EFH, Neubau, massiv, 126 m² WMFL, mit Garage, Kamin, FuBo-Heiz-, nur 947 € mtl., Mietkauf o. Finanz. mögl., EnB 43,2 kWh/m²a, Strom, Bj. 2026, Tel.: 0 35 91-53 04 20, massivbau-kern.de

Immobilienangebote

Wohnhäuser

Zu verkaufen ist ein EFH in Großhennersdorf mit 619 m² Land und ca. 130m² Wfl. Zum sofortigen Bezug. KP liegt bei 105.000,-€. Anfragen unter info@er-kopp-holding.de oder ☎ 01 74/3 62 62 72.

Verk. Umgebendehaus mit massiven Anbau (6 Zi. u. viel Nebenglass) von privat in ruhiger Lage mit sehr guter Infrastruktur in Oberoderwitz, Gasheizung, Gartengrundstück 750 m² mit Quellborn und massiven Gerätehaus, Teilsanierung 1997 und 2005, sofort beziehbar, VB, Bei Interesse ☎ 01 76/84 93 01 14.

EFH von privat in N.-Oderwitz zu verk. Gute Lage zt. noch möbliert. Vereinb. Preis. Zuschr. unter Chiffre ☎ LN 182 894 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Wer gibt Haus oder Hof sehr günstig oder gratis ab ? (auch sanierungsbed., bitte alles anbieten). ☎ 01 63 / 1 49 68 50.

Familie sucht in Zittau o. Umgebung (bis 20km) ein Wohnhaus möglichst zum Einziehen. Finanzierung bis 270T€ gesichert. ☎ 0 35 85/45 59 03 www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht dringend Wohnhaus in Löbau oder Umgebung (bis 20 km). ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Rückkehrer suchen dringend Einfamilienhaus zw. Zittau u. Löbau einschl. Zittauer Gebirge. KP bis 430T € ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Verschiedenes

Suchen Ein- bis Mehrfamilienhäuser sowie Eigentums-Wohnungen zum Verkauf - saniert u. unsaniert in Zittau und näherer Umgebung
TRI Immob. C. Marter, Markt 5, 02763 Zittau, Tel. 03583-512321, Fax 795023
Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.immobilien-marter.de

Service

Luftbilder bieten einmalige Einblicke

Fortsetzung von Seite 1

Die Luftbilder liefern wesentliche Erkenntnisse zu archäologischen Denkmälern, ohne in ihre Substanz einzugreifen. Die Luftbildarchäologie ist also „zerstörungsfrei“. In der Ausstellung „Höhenflüge. Luftbild und Archäologie in Sachsen“ bietet das Landesamt für Archäologie Sachsen einen einmaligen Einblick in sein umfangreiches Luftbildarchiv. Die Ausstellungsmacher verraten, warum wir aus luftiger Höhe Dinge sehen können, die sich unter der Erde befinden und zei-

gen Geländemodelle von markanten Fundorten. Die Schau lädt dazu ein, sich spielerisch selbst als Luftbildarchäologin oder Luftbildarchäologe zu versuchen, zeigt Fundobjekte von ausgewählten Fundstellen und vieles mehr. Im Zusammenhang mit den Aufnahmen der Luftbildarchäologie werden Kostbarkeiten aus der archäologischen Sammlung der Städtischen Museen Zittau präsentiert.

Die Öffnungszeiten der Städtischen Museen Zittau – jeweils Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Fußball

Derby-Cup am Hänscheberg

Neusalza-Spremberg. Nach einem Jahr Pause veranstaltet der FSV 1990 Neusalza-Spremberg am Sonntag, **26. Juli**, wieder den Derby-Cup. Es ist mittlerweile die elfte Auflage des traditionsreichen Turniers. Ab 14.00 Uhr rollt dazu der Ball auf dem Sportplatz am Hänscheberg. Mit dabei sind neben dem gastgebenden Titelverteidiger und Rekordsieger FSV 1990 Neusalza-Spremberg der Oberlausitzer Kreismeister SV Neubeibau, der Westlausitzer Vizekreismeister SV Post Germania Bautzen und der Neusalzaer Ortsnachbar sowie tschechische Fünftligist SK Sluknov. Die Mannschaften spielen im Modus „jeder gegen jeden“. Favoriten sind sicherlich die Jungs von FSV-Trainer André Kohlshütter, der mit seiner Mannschaft erst vor wenigen Wochen in die Landesliga Sachsen

aufgestiegen ist. Aber auch die Entwicklung des SK Sluknov war in den vergangenen Jahren positiv, sodass auch die tschechischen Nachbarn gute Titelchancen haben. Beide Mannschaften kennen sich gut, denn in den letzten Jahren duellierten sie sich regelmäßig im Endspiel beim Fünfgemeindeturnier unter dem Hallendach in Sohland – und dort ging es immer heiß her. Die Gastgeber eröffnen das Turnier um 14.00 Uhr mit der Partie gegen den SV Post Germania Bautzen. Gegen 19.00 Uhr soll das entscheidende Abschlussspiel zwischen dem SK Sluknov und dem FSV 1990 Neusalza-Spremberg steigen – und um 20.00 Uhr wird der Sieger des Turniers den großen Pokal in die Höhe recken können. Für das leibliche Wohl wird am Turniertag über die gesamte Spielzeit gesorgt.



FSV-Kicker Adrian Kittan will mit dem FSV 1990 Neusalza-Spremberg in dieser Saison durchstarten. Foto: Verein

Verkehr

Nahverkehr im ländlichen Raum

Region. Die Menschen in der Oberlausitz sind weiterhin stark auf das Auto ausgerichtet, nutzen den öffentlichen Nahverkehr aber auf einem für den ländlichen Raum beachtlichen Niveau. Das zeigt eine Mobilitätsstudie des Infas-Instituts im Auftrag des ehemaligen ZVON, an der zwischen Oktober 2025 und Januar 2026 rund 5.000 Menschen aus etwa 3.000 Haushalten im Landkreis Görlitz und im Altkreis Bautzen teilnahmen. Die Ergebnisse fließen nun in die Fortschreibung des Nahverkehrsplans des neuen Zweckverbandes Verkehrsverbund Ostsachsen (ZVVO) ein. Rund 90 Prozent der Haushalte verfügen über mindestens ein Auto, durchschnittlich stehen 1,5 Pkw pro Haushalt zur Verfügung. Gleichzeitig sind mehr als 80 Prozent der Bevölkerung täglich unterwegs. Etwa zwölf Prozent aller Wege werden mit Bus und Bahn zurückgelegt – ein Wert, der trotz der überwiegend ländlichen Struktur der Region nahe am sächsischen Durchschnitt liegt. Besonders Görlitz hebt sich mit

einem höheren ÖPNV-Anteil und vielen Fußwegen positiv ab. Seinen Anteil daran dürfte besonders die Straßenbahn haben. Rund ein Viertel der ÖPNV-Nutzer nennt das Deutschland-Ticket als meistgenutzte Fahrkarte. Dennoch bleibt der Einzelfahrschein mit etwa 43 Prozent die häufigste Ticketart. Die größte Konkurrenz für Bus und Bahn ist dabei weniger der Fahrpreis als die gute Verfügbarkeit des eigenen Autos. Viele seltene ÖPNV-Nutzer geben an, jederzeit auf einen Pkw zurückgreifen zu können. Die Erreichbarkeit der Haltestellen wird überwiegend positiv bewertet: Etwa 80 Prozent der Fahrgäste erreichen ihre Haltestelle in rund fünf Minuten zu Fuß. Gewünscht werden vor allem häufigere Verbindungen und mehr Flexibilität. Besonders Kinder und Jugendliche sind heute wichtige Nutzergruppen mit einem ÖPNV-Anteil von rund 28 Prozent. Künftiges Potenzial sehen die Gutachter vor allem bei älteren Menschen. *tsk*

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

FIEDLER BESTATTUNGEN
Löbau | Neusalzaer Str. 22 | Telefon **83 33 00**
Oderwitz | Hauptstraße 127 | Telefon **(03 58 42) 2 92 35**

Großer Bestattungsunternehmen
02708 Löbau • Badergasse 5
Tag und Nacht 0 35 85/47 62 12

KUHNE Bestattungsinstitut
Mit Herz, Kopf und Kompetenz sind wir immer für Sie da.
www.bestattung-ebersbach.de
Familientradition seit über 30 Jahren
Tag & Nacht für Sie erreichbar.
Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902
Wiesenstraße 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

Bestattungsvorsorge zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU
Tel.: 03583 5763-20
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau

Bestattungsvorsorge – heute schon an morgen denken!
Tag & Nacht ☎ 0 35 85/46 85 500
Bestattungshaus Abschied
Inhaber: Michael Mrochem
02708 Löbau Promenadenring 6
• Friedwald
• Erdbestattung
• Feuerbestattung
• Seebestattung
www.bestattungshaus-loebau.de

Verkehr

Tempo 30 Zone im Westpark

Zittau. Ab Ende Juli gibt es in Zittau eine neue Tempo 30-Zone. In einem Bereich zwischen Goldbachstraße, Außerer Weberstraße und Pescheckstraße entsteht eine neue Verkehrsberuhigung am Westpark. Innerhalb der Zone gilt dann generell Tempo 30 Kilometer pro

Stunde, zudem gilt die Verkehrsregelung überall rechts vor links – bestehende Vorfahrtsverkehrszeichen werden abgebaut. Im gesamten Westpark gilt auch weiterhin eingeschränktes Halteverbot. Das heißt, das Parken ist nur in ausgewiesenen Flächen erlaubt.

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € – Finanzierung möglich – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B.6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen.
Tel.: 03591/271901 o. 0162/4997726

Autohandel Bischofswerda
Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt
Tel.: 0178/1542207
Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

PKW

Mercedes-Benz

Verk. Mercedes E220D, BJ 2010
☎ 01 74/9 66 49 41.

Verschiedene Fabrikate

Lada Taiga 4x4, Bj. 2014, zu verkaufen. ☎ (01 57) 31 32 31 00.

Verk. Mercedes SUV, GLC, 4matic, Diesel, BJ 2018, 117T km, 170 PS schwarz, NR, HK, 20.000 €, Bautzen ☎ 01 71/4 04 06 40.

PKW Moskwitsch 2140, BJ 1977, neu aufgeb., Bestzust., 37 TKM, H-Kennz., AU/HU 5/28, 8-F. bereift, 11T Euro, VB, ☎ 01 52 59 54 41 89. pedegen@web.de

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz • Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

OBERLAUSITZER KURIER
... wünscht allzeit gute Fahrt!

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/67 79 14 99.

Sonstige Fahrzeuge

Fahrzeugteile / -zubehör

4 Räder für Volvo XC60, Reifen Nokian 235/65 R17, Alu-Feigen Original Volvo Pr. VB, Selbstabholung im Bereich Löbau ☎ 01 72/3 054 4 47.

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Stellenmarkt & Bildung

Stellenangebote

Helfer für Grünpflege u. Objektreinigung in Bautzen in geringfügiger Beschäftigung gesucht. ☎ 01 71/3 64 75 37.

Wir suchen auf Stundenbasis oder Minijob eine Gartenhilfe und Haushaltshilfe für Privathaushalt im Umkreis Bautzen. Schwerpunkt ist Grünpflege und Kleinreparatur. Interessenten: ☎ 01 76/34 21 02 27.

Zahnarztpraxis im Zentrum von Zittau sucht zum 01.09.2026 eine Zahnärztin/ZMF zur Verstärkung unseres Teams. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung. Wir bieten eine Vollzeitstelle (ca. 38 h/Woche) aber auch zeitliche Flexibilität ist denkbar. Wir sind eine allgemeinärztlich tätige Praxis mit hohem Patientenaufkommen. Sie sind freundlich, engagiert und zuverlässig, dann haben wir vielleicht genau die richtige Stelle in unserem Team für Sie. Bewerbungen gern per E-mail unter jackowski@t-online.de oder telefonisch unter 03583/512112.

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Verruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

OBERLAUSITZER KURIER

... gut informiert
ins Wochenende!

Zahnarztpraxis im Raum Niesky sucht engagierte und teamorientierte ausgebildete ZMF in Vollzeit (35 Std.). Ihr Profil: Berufserfahrung in einer ZAP (Stuhlassistenz, Verwaltung), Freude am Umgang mit Menschen. Wir bieten ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet, ein wertschätzendes Arbeitsumfeld, eine faire Vergütung, zusätzliche Benefits, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung ☎ LN 181 931 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

In Ihrer „Mannschaft“ ist noch Platz?

Mit einer Stellenausschreibung im Oberlausitzer Kurier erreichen Sie die richtigen Teamplayer!

Unsere Anzeigenprofis helfen Ihnen gern!



☎ 03591 / 48 17-0
anzeigen@LN-Verlag.de

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING

an der frischen Luft!



KOMMEN SIE INS TEAM!

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Ruppertsdorf
- Löbau
- Oberoderwitz
- Ebersdorf
- Zittau
- Schlegel

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsbund. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.



QR-Code zum Bewerbungsbund

ZustellTeam.de

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

Historie

Mönchszug auf dem Oybin

Oybin. Traditionell ziehen die Mönche am Samstag, **25. Juli**, um 21.00 Uhr, wieder über den Berg Oybin. Die Veranstaltung beginnt auf dem Bergfriedhof mit der Begrüßung durch die Mönche. Anschließend wandert die Gruppe im Fackelschein durch die historische Kullisse, untermalt von klassischer Chormusik. Die Dauer der Veranstaltung beträgt circa eine Stunde. Die historischen Mönchszüge in Oybin sind nicht nur ein faszinierendes Erlebnis, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, Geschichte lebendig werden zu lassen.

Karten gibt es an der Abendkasse. „Um unsere Traditionen weiterhin zu pflegen und zu fördern, suchen wir nach Nachwuchs und neuen Mitgliedern für unseren Verein. Egal, ob ihr gern im Chor singt oder einfach nur als helfende Hände bei unseren Veranstaltungen unterstützen möchtet – jeder ist willkommen. Gemeinsam können wir die Schönheit unserer Geschichte bewahren und sie mit neuen Ideen bereichern“, heißt es auf der Internetseite des Vereins Historische Mönchszüge Berg Obvin e.V.

Steffen Linke



Die historischen Mönchszüge in Oybin sind nicht nur ein faszinierendes Erlebnis, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, Geschichte lebendig werden zu lassen. Foto: Archiv/privat

Service



Die neue Leitung kann nun 700 statt wie bisher 360 Ampere transportieren.

Foto: SachsenNetze

Stromnetz ausgebaut

Neueibau. Sechs Millionen Euro für den Stromertragsausbau: SachsenNetze stellte jetzt die erneuerte Hochspannungsstrasse zwischen Oberoderwitz und Neueibau vor. Die vier Kilometer lange Freileitung ist ein wichtiger Baustein im Stromertragsausbau in Ostsachsen. Die Leitung ist ein Ersatzneubau. Das heißt: Sie verläuft trassengleich zu der bisherigen Freileitungsanlage, deren technische Nutzungsdauer erreicht war. Die neue Leitung kann nun 700 statt wie bisher 360 Ampere transportieren. Das ist etwa so, als würde man eine Landstraße zu einer Schnellstraße ausbauen, auf der nun deutlich mehr Verkehr – also Strom – zugleich transportiert werden kann.

Die neuen Masten erfüllen außerdem die aktuellen Normen zur Eislast. Warum ist das wichtig? Wenn sich auf Stromleitungen im Winter viel Eis ansammelt, werden die Leitungen schwer und es entstehen größere Belastungen für die Masten. Darum sind stabile Masten erforderlich, die auch extremen

Wetterbedingungen standhalten.

Um die Stromversorgung auch während der Bauarbeiten zu gewährleisten, wurden im ersten Schritt Provisorien errichtet und die Leiterseile auf diese umgehängt. Anschließend konnten die alten Masten zurückgebaut und die Fundamente für die neuen Masten am gleichen Standort hergestellt werden. Nachdem der Beton ausgehärtet war, wurden die vormontierten Mastoberteile aufeinandergesetzt und die Maste montiert. Zunächst wurden die alten Leiterseile auf die neuen Maste übernommen, anschließend erfolgte der Rückbau der Provisorien sowie der Seiltausch.

Dr. Steffen Heine, Geschäftsführer der SachsenNetze: „Die baldige Fertigstellung des Ersatzneubaus ist ein wichtiger Baustein für den Netzausbau im Landkreis Görlitz und ganz konkret für die Erneuerung unserer Hochspannungsstrasse zwischen dem Umspannwerk Hagenwerder im Landkreis

Görlitz und dem Umspannwerk Schmölln im Landkreis Bautzen. Sobald hier alle Arbeiten fertig sind, wird es an dem Trassenabschnitt zwischen Oberoderwitz und Lualde weitergehen, der ebenfalls erneuert und verstärkt wird.“

Die Stromnetze selbst geraten immer mehr an ihre Grenzen: Während insbesondere in den größeren Städten durch die zunehmende Digitalisierung und die Elektrifizierung im Wärmebereich der Strombedarf steigt, wächst in der Region die Anzahl der sogenannten „Einspeiser“: Immer mehr erneuerbare Energien-Anlagen bringen ihren Strom dezentral ins Netz. Um diesen neuen Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden, baut SachsenNetze derzeit massiv das Hochspannungsnetz aus und investiert allein im Jahr 2026 mehr als 300 Millionen Euro in den Stromnetzausbau.

Umspannwerke werden fit und funktionsfähig gemacht, Hochspannungsleitungen gebaut und modernisiert.

Literatur

Freitag voller Geschichten

Ebersbach-Neugersdorf. Klei-
ne Ohren, große Geschichten:
Die Vorlesestunden der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf am Freitagnachmittag le-
ben neu auf. Immer um 15.30
Uhr sind Kinder und ihre Fami-
lien in den Hofeweg 41 eingela-
den, zum Vorlesen zu kommen
– ganz ohne Anmeldung. Ent-
weder wird dazu ein vorbereite-
tes Buch gelesen oder es wer-
den Wünsche erfüllt.

Nun plant die Bibliothek die

Lesestunden am Freitag neu:
Ein Team aus sieben Vorlese-
rinnen wird dazu abwechselnd
mit den Kindern in ganz ver-
schiedene Geschichten und
Themen eintauchen. Zeit und
Ort bleiben wie gehabt und die
herzliche Einladung, vorbeizu-
schauen. Ob Mutgeschichten,
Sommerliches oder Märchen-
haftes: Vorlesen verzaubert, so
die Mitarbeiter der Stadtbibli-
othek Ebersbach-Neugersdorf.

(Redaktion)



Die Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf bietet ein schönes Umfeld für die Veranstaltungen am Freitag.

Foto: Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf

Kultur

Open-Air-Kino im Freibad

Ebersbach-Neugersdorf. Beim Open-Air-Kino am Freitag, **31. Juli**, ab circa 21.00 Uhr, im Freibad Ebersbach ist die französische Tragikomödie „Auf zwei Rädern“ zu sehen. Nach dem tragischen Tod seines Sohnes Youri reist Filmemacher Mathias gemeinsam mit seinem Freund Philippe per Rad quer durch Europa. Sie folgen der

Route, die Youri einige Zeit zuvor selbst zurücklegte. Zwischen skurrilen Begegnungen, Pannen und bewegenden Gesprächen wird die Reise zu einer Suche nach Erinnerungen. Trost und einem neuen Umgang mit dem Verlust. Einlass ist ab 20.00 Uhr. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet sechs Euro.

ATeams
REISE-SERVICE

Unsere Reise-Ideen für Ihren nächsten Traumurlaub

Urlaub
schon ab
359 €

6 TAGE DANZIG UND DIE KASCHUBISCHE SCHWEIZ / POLEN

© Segni Fotogra - stock.adobe.com

Bei dieser Busreise entdecken Sie Nordpolen von seiner schönsten Seite. Malerische Städte und Landschaften verzaubern, besonders die Hansestadt Danzig als Perle der Ostsee mit Altstadt und Patrizierhäusern. Die Kaschubische Schweiz: Ruhe, Natur, Dörfer.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im Hotel Wolne Miasto (Altstadt Danzig)
- 3 x Frühstücksbüfett
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Eintritt Dom in Oliva mit Orgelkonzert

- Stadtführung Danzig
- Bernsteinschleiferei mit Goldwasser-Verkostung
- Eintritt Slowinski Nationalpark und Fahrt mit Elektrowagen
- Eintritt Kaschubisches Museum
- Eintritt Topferei in Chmielno
- Eintritt & Führung Marienburg
- Schiffsfahrt auf dem Oberlandkanal
- Kurtaxe
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-Preis

ab **899 €**

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE WENN DIE HEIDE BLÜHT – LÜNEBURG UND LÜNEBURGER HEIDE

© Gabriele Heide - stock.adobe.com

Was kommt Ihnen als Erstes in den Sinn, wenn Sie „Lüneburger Heide“ hören? Sicher die lila blühende Heide und die Heidschnucken. Doch die Region bietet noch viel mehr. Begleiten Sie uns auf eine faszinierende Reise durch diese einzigartige Heidelandschaft.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Parkhotel Hitzacker
- 3 x Abendessen
- 1 x Willkommensstrunk
- Nutzung von Schwimmbad und Sauna

- Stadtführung Uelzen
- ganztägige Reiseleitung Lüneburger Heide
- Eintritt ins Heide-Erlebnis-Zentrum Undeloh
- Besuch Heidegarten Schneeverdrängen
- Kutschfahrt durch die Lüneburger Heide
- Stadtführung Lüneburg (ca. 1,5h)
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-Preis

ab **599 €**

pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE URLAUB BEIM SINGENDEN WIRT IM BAYERISCHEN WALD

© Stefan Dietl PR

Zwischen Dornau und Böhmerwald erwartet Sie der Bayerische Wald mit idyllischen Flusslandschaften, klaren Bächen und herrlicher Natur. Auf dieser sechstägigen Reise entdecken Sie den Bayerischen Wald, Regensburg und Passau, genießen bayerische Gastfreundschaft und entspannen Wellness in reizvoller Umgebung.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 Übernachtungen mit Frühstück
- 5 Abendessen als 3-Gang-Menü
- Liederabend im Hotel

- Unterhaltungsende mit den Hausmusikern
- Geführte Rundfahrt Bayerischer Wald
- Stadtführungen in Regensburg und Passau
- Besuch einer Glaswarenfabrik
- Nutzung der gesamten Wellness-bandschaft
- Kurtaxe
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-Preis

ab **999 €**

pro Person im Doppelzimmer

3 TAGE ATEAMS-SAISON-ABSCHLUSSFAHRT IN DIE UCKERMARK MIT VIEL MUSIK

© Uckermark

Uckermark: Seen, Natur und Kultur. Mit Potsdam, Schorfheide, Spreewald-Spezialitäten, Martinsgans und Musikabenden voller Genuss und Geselligkeit.

- Abh. ab nächstgeleg. Bushaltestelle
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 2 x Übern. im Ahorn Seehotel Templin
- 2 x Frühstücksbüfett
- 2 x umfangreiches Abendbüfett
- Nutzung des Hotel-Innenpools & des Fitnessraums
- ca. 2,5 Std. Stadtrundfahrt Potsdam mit örtlichem Reiseleiter
- Mittagessen in Potsdam

- Reiseleitung für Ausflug Schorfheide/ Uckermark
- Martinsgans-Essen im Spreewald
- Abendprogramm mit Auftritten von Ronny Gander & Heiko Harig am Ahornsee
- Musikveranstaltung mit Danny Buller & Heiko Harig
- Kurtaxe
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-Preis

ab **399 €**

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE DAHLIENBLÜTE IN ZUNDERT – GRÖSSTE BLUMENPARADE DER WELT

© Wladimir - stock.adobe.com

Willkommen zu einem unvergesslichen Naturelebnis! Der Blumenkors von Zundert ist die weltweit größte Blumenparade und findet jedes Jahr am ersten Sonntag im September in Zundert, Niederlande, statt. Erleben Sie ein farbenfrohes Spektakel aus Dahlien mit über 200 kunstvoll gestalteten Wagen, die die Straßen in ein lebendiges Blumenmeer verwandeln.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Hotel WICC Wageningen

- 3 x Frühstücksbüfett
- 3 x 2-Gänge Abendessen im Hotel
- Eintritt Blumenkors Zundert (Stehpl.)
- Hafenrundfahrt in Rotterdam
- Eintritt Kasteel de Haar (Schloss) bei Utrecht
- Besuch Parkanlagen Kasteel Keukenhof
- Besuch Käseerei mit Kostproben
- Ortstaxe
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-Preis

ab **699 €**

pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE VOM LAGO MAGGIORE AN DIE BLUMENRIVIERA

© Klaus Hager - stock.adobe.com

Lago Maggiore begeistert mit mildem Klima, üppiger Vegetation und schönen Uferpromenaden. Die italienische Riviera verzaubert mit Gärten, Stränden und mediterranem Flair.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 2 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel am Lago Maggiore
- 4 x Übernachtung im Hotel Residence Mediterraneo* in Diano Marina
- 1 x Übernachtung am Gardasee
- Halbpension an allen Tagen
- Eintritt Villa Taranto
- örtliche Reiseleitung für den Ausflug

- Genua, Rapallo und Portofino

In Gedenken an unsere Lieben

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.

In tiefem Schmerz nehmen wir Abschied von

Wolfgang Bertz

* 24.02.1948 † 17.07.2026

Für immer in unseren Herzen:

**Ehefrau Ingrid
Tochter Ute mit Familie
sowie Angehörige**

Oderwitz, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 07.08.2026, 10 Uhr in der Trauerhalle
auf dem Friedhof Olbersdorf statt.

DANKSAGUNG

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Uwe Molch

Viele Beweise aufrichtiger Anteilnahme
haben uns erreicht und gezeigt,
dass wir in unserer Trauer nicht allein sind.
Dafür danken wir allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn ganz herzlich.

In Liebe und Dankbarkeit
**Seine Ursel
Sein Sohn Maik mit Familie**

Seifhennersdorf, im Juli 2026

DANKE

Wer so gearbeitet wie du im Leben, wer so erfüllte seine Pflicht
und uns stets sein Bestes hat gegeben,
der stirbt auch nach dem Tode nicht.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben- mit tröstenden
Worten gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck
wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit
und Freundschaft, für Karten, Blumen und Geldzuwendungen
beim Abschied von unserem lieben

Jörg Seiler

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Nestler,
dem Pflegedienst des DRK und dem Pflegepersonal
des Seniorenpflegezentrum's „Am Kottmar“.
Ebenso danken wir dem Bestattungsinstitut HEES
für die würdevolle Begleitung, Frau Wauer-Schröter
für die tröstenden Worte und dem Kretscham Eibau
für die gute Bewirtung.

Wir sind froh und dankbar dich
gehabt zu haben.
Deine Beate sowie Ronny und Daniela

Danksagung

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
sie werden uns immer an dich erinnern und
uns glücklich oder traurig machen,
aber dich niemals vergessen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von meinem lieben Ehemann, unserem
guten Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Klaus Freitag

Wir möchten uns bei allen Verwandten,
Freunden, den Nachbarn, ehemaligen
Arbeitskollegen und Bekannten, die sich
in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten und mit
uns gemeinsam Abschied nahmen,
von ganzem Herzen bedanken.
Ebenfalls bedanken wir uns bei
Herrn Dr. Hanzl und seinem Team,
dem Redner Herrn Wolter sowie
dem Bestattungsinstitut Fuchs.

In liebevoller Erinnerung:
Seine Ehefrau Inge mit Familie

Oderwitz, im Juli 2026

DANKSAGUNG

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen
von meinem lieben Ehemann, unserem guten
Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

WOLFGANG EHRIG

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied
genommen haben und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer und Dankbarkeit:
Seine Helga und Familie

Zittau, im Juli 2026

Ein Vaterherz mag aufhören zu schlagen,
aber seine Liebe bleibt für immer
ein Teil von uns.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem guten Vater und Opa

Jürgen Sachse

* 8. Mai 1953 † 10. Juli 2026

Wir vermissen Dich
**seine Frau Beata
seine Kinder Karsten mit Anke
und Karla mit Andreas
seine Enkel Lea-Sophie, Linus und Lotta Emilia
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im
engsten Familienkreis statt.

IN DIESEN SCHWEREN STUNDEN
BESTEHT UNSER TROST OFT NUR DARIN,
LIEBEVOLL ZU SCHWEIGEN UND

schweigend mitzuleiden

In stillem Gedenken

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem
geschätzten Kollegen

Steffen Schmidt

Mit seiner herzlichen Art, seinem Humor und
seiner unermüdlichen Hilfsbereitschaft hat er
unseren Arbeitsalltag bereichert. Wir werden ihn als
liebenswerten Menschen und wertvollen Kollegen in
dankbarer Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl sind bei
seiner Familie und bei seinen Freunden.

Die Firmen der Stöcker Gruppe und Kollegen

Görlitz, Juli 2026

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Oberlausitzer Kurier.
Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos - zahlreiche Trauermotive
und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 11 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserem

Klaus-Peter Berndt

und möchten uns bei allen Verwandten,
Nachbarn und Bekannten für die erwiesene
Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Besonders danken wir dem Bestattungshaus Geißler,
der Rednerin Frau Schulze und dem
Trompeter Herrn Knögel.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Die Hinterbliebenen

Kottmar-Eibau, im Juli 2026

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner Schwester und Tante,

Ursula Heimann

geb. Angermann
* 29.09.1933 † 15.07.2026

In liebevoller Erinnerung
**Uwe mit Katrin
Christa
Tobias, Toni, Sandy und
Nadja mit Familien**

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen
im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Herzlichen Dank sagen
wir allen, die uns in der Zeit
des Abschieds zur Seite standen
und ihre Anteilnahme auf
so liebevolle Weise zum
Ausdruck brachten.



René Hauske

Besonderer Dank gilt:

- dem Hausarzt Herrn Dr. Ekkehard Seeliger
- dem Pflegeteam der Volkssolidarität Bautzen
- dem SAPV-Team Bautzen/Dresden
- dem Team der Palliativstation im
Krankenhaus Bautzen
- der Trauerrednerin Frau Stephanie Dreier
für die tröstenden Worte
- dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter
für die Ausgestaltung der Trauerfeier

**Yvonne Wirsig
im Namen aller Angehörigen**

Bautzen, im Juli 2026

Die Erinnerung bleibt für immer
und gibt uns Trost und Kraft.

Danksagung

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme
durch Wort, Schrift, Blumen- und
Geldzuwendungen sowie das ehrende
Geleit beim Abschiednehmen von
unserem lieben Entschlafenen, Herrn

Ludwig Schnitter

danken wir allen Verwandten,
Freunden, ehemaligen Schul- und
Sportkameraden, Nachbarn und
Bekannten ganz herzlich.

Besonderer Dank gilt dem Team von Herrn Dr. Voigt,
dem Pflegedienst des DRK Oberoderwitz, dem Therapie-
zentrum LMH und der Physiotherapeutin Frau Senftleben-
Rudolf für die jahrelange gute Betreuung, Herrn Pfarrer
Balcar für die tröstenden Worte, dem Bestattungs-
institut Fuchs mit Herrn Simmchen für die Gestaltung
der Abschiedsfeier sowie dem Team vom Spitzberg
für die gute Bewirtung.

In stillem Gedenken:
Seine Ingrid mit Familie

Oberoderwitz, Görlitz, Seifhennersdorf, im Juli 2026

DANKSAGUNG

Tiefbewegt von der aufrichtigen Anteilnahme und den zahlreichen Beweisen des Mitgefühls durch herzlich gesprochene und geschriebene Worte, einen stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie das letzte ehrende Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Verstorbenen, Frau

Margit Lischke

danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten sowie Vereinskameraden vom Kleinen Bad und vom Wanderverein Waltersdorf. Besonderer Dank gilt ihrer Hausärztin Frau Dr. Varga und Team, dem Pflegedienst „Hand in Hand“, dem SAPV-Team Oberlausitz, dem Hospiz Herrnhut sowie dem Bestattungsinstitut Schenk und Herrn A. Mende für seine persönlichen Abschiedsworte.

In bleibender Erinnerung
ihre Kinder Dirk, Kitty und Marén
mit Familien

Großschönau, im Juli 2026

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.
(Herrmann Hesse)

Brigitte Karl

geb. Girbig
* 06.05.1930 † 18.07.2026

In stillem Gedenken:
Sohn Dietrich Karl
Tochter Claudia Rudolph
im Namen aller Angehörigen

Zittau, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Sehr berührt von der herzlichen Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit in der Stunde des Abschiedes von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Monika Jauer

geb. Hartmann

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Klose und Claudia Wilcke für ihre einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer
Birgit und Andreas Frommelt
Lisa und Dominik
Jan und Sarah

Der plötzliche Tod unserer lieben Entschlafenen hat uns tief getroffen. Wir danken allen für die Liebe und Herzlichkeit, die uns entgegengebracht wurde und die uns in den schweren Tagen tröstend begleitet haben.

Christina Christoph

* 21.12.1946 † 17.05.2026

Wir danken der Familie, Freunden und Nachbarn, den Pflegekräften und Ärzten der Palliativstation aus dem Krankenhaus Ebersbach, dem Johanniter Pflegedienst Ebersbach, Fr. Dr. Neundorf, dem Bestattungsinstitut Lehmann & Ulbrich und dem Trauerredner Marius Zschoppe.

Ebersbach, im Juli 2026

Ich weine um Dich,
auch wenn ich weiß, dass sich Dir
das Tor zum erlösten Leben geöffnet hat.

Ich weine um Dich. Aus Liebe.
Weil Du fehlst.
Und weil erst das

Wiedersehen

meinen Schmerz erlöst.

Petra Franziska Killinger

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied unserer lieben Mutti, Oma, Uroma und Schwägerin

Ursula Oswald

zuteil wurde, bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn ganz herzlich.

Besonderer Dank gilt dem ASB Pflegeheim Ebersdorf, Frau Dr. Höhne mit ihrem Team, dem SAPV-Team, Pfarrer Mögel und dem Bestattungsunternehmen Großer.

In liebevoller Erinnerung
Söhne Frank und Egon mit Familien

Löbau, im Juli 2026

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Entschlafenen Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Magda Wiesner

geb. Belger
* 10.04.1931 † 28.06.2026

In liebevoller Erinnerung
Sohn Dirk mit Diana
Sohn Olf mit Renate
all ihre lieben Enkel
und Urenkel
Nichte Regine mit Hans

Walddorf, Cottbus, Stuttgart, Ebersbach,
im Juli 2026

Die Urnenbeisetzung findet am 7. August 2026, um 12 Uhr, im Friedwald zu Markersdorf statt. Treffpunkt ist am Schloß.

Herzlichen Dank

Für die liebevolle Anteilnahme und tröstenden Worte nach dem Tod meines lieben Ehemannes, Herrn

Frank Urban

danke ich von Herzen meiner Familie, Freunden, Nachbarn und Schulkameraden sowie der Palliativstation vom Klinikum Ebersbach, Schwester Franziska Herrmann vom Pflegedienst Anett Preuß, der Trauerrednerin Frau Rabovsky-Lachmann sowie dem Bestattungsinstitut Fuchs.

In Liebe und Dankbarkeit:
Ehefrau Grit Urban

Ruppertsdorf, im Juli 2026

Eine Träne des Dankes, das es dich gab.
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit dir.
Eine Träne des Schmerzes, weil du so fehlst.
Eine Träne der Gewissheit, dein Platz bleibt leer.
Eine Träne der Liebe, aus meinem Herzen wirst du nicht gehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma und Schwägerin.

Anneliese Kahle

geb. Branz
* 31.07.1939 † 20.06.2026

In liebevoller Erinnerung:
Deine Tochter Kerstin mit Kurt
Deine Tochter Sylke mit Hagen
Deine Enkel Sven, André, Heiko,
Maik, Nico mit Familie
Deine Schwägerin Waltraud

Deutsch-Paulsdorf, Sohland

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 01.08.2026, um 12.30 Uhr auf dem Friedwald Deutsch-Paulsdorf im Schlosspark statt.

„Chapeau“!
Du hast uns gezeigt, wie man trotz so einer Diagnose das Leben genießen kann.

Thomas Brussig

30.04.1959 - 15.07.2026

Deine Liebe, deine Herzlichkeit und dein Schalk werden uns sehr fehlen.

Ehefrau Ulrike
Sohn Karsten mit Silvana
Tochter Katja mit Jens
Enkel Ronja,
Johann, Julian & Jannes
Zwillingsschwester Gisela Brendler
sowie Freunde und Anverwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21.08.2026 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof Olbersdorf statt.

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma, Frau

Carla Ullmann

geb. Glaubitz

Wir möchten allen herzlichst danken für die Gebete, für tröstende Worte, für jeden Händedruck und jede Umarmung, für die liebevollen Zeilen und Gespräche, für die Blumen- und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit bei der Trauerfeier.

Danke sagen möchten wir ebenfalls Herrn Pfarrer Cech, dem Chor mit dem Chorleiter Bernhard Grellmann, den Musikern, dem Ehepaar Pawluk für den Blumenschmuck in der Kirche sowie dem Bestattungsinstitut Fuchs.

In stiller Trauer und Dankbarkeit:
Ihre Kinder Anett Rode, Andreas Ullmann,
Alexandra Stangl und Angelika Morka mit Familien

Zittau, im Juli 2026



DANKSAGUNG

Wir danken allen, die in stiller Trauer mit uns verbunden waren und auf vielfältige liebevolle Weise ihr Mitgefühl beim Abschied von unserer lieben Mutter

Sigrid Langmeier

gezeigt haben.

Ihre Söhne Volker und Uwe mit Familie

Löbau und Ebersbach, im Juli 2026

Nach einem langen und erfüllten Leben entschlief Frau



Inge Lehmann
geb. Hoffmann
* 04.04.1934 † 15.07.2026

In lieber Erinnerung
Ihre Nachbarn

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.

Ach, wärst du noch geblieben, der Weg ist doch so breit.
Dein plötzlicher Tod hat alles ganz klein werden lassen.

Brigitta Mauke
geb. Schubert
* 15.07.1941 † 25.05.2026

Für immer unvergessen
Dein dich von ganzem Herzen
liebhabender Lebensgefährte Erwin



Abschied
ist nicht das Ende,
sondern die Erinnerung
für immer im Herzen.

Günter Schulze
* 07.11.1944 † 08.06.2026

Danke für alles, was du uns gegeben hast.
Deine Liebe, deine Güte und die Zeit mit dir bleiben unvergessen.
Du fehlst.
Heute.
Morgen.
Für immer.

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von Frau

Gisela Kuhlisch

und möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Neumann, HomeCare - die Alltagshelfer, dem Therapiezentrum Löbau und der Logopädie Frau Röthig, der Gärtnerei Präkelt, der Rednerin Frau Brandenburg, dem Bestattungsunternehmen Großer sowie dem Berg-Gasthof Honigbrunnen.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Heike mit Angehörigen

*Abschied nehmen heißt,
sich an die schönen Dinge des Lebens zu erinnern,
sie nicht zu vergessen und dankbar zu bewahren.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Karin Hofmann
geb. Schäfer
* 12. Mai 1943 † 15. Juli 2026

Unser Dank gilt dem Team des Pflegestifts Oberland für die jahrelange, liebevolle Betreuung.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Kinder Torsten, Sven und Susanne mit Familien

Ebersbach-Neugersdorf, im Juli 2026
Gedenkseite: [www.neugersdorfer.de](#)

*Wenn alles zerbricht, die Freude, unsere Träume,
das gemeinsame Leben,
dann zählt das, was wirklich wichtig war:
die Liebe, die wir einander schenkten.*

Matthias Israel
* 29.12.1960 † 22.05.2026

Ein leises Dankeschön,
mehr können wir nicht sagen.

Überwältigt von so unzählig vielen Zeichen der Anteilnahme, Trauer und Hilfsbereitschaft danken wir auf diesem Wege Euch allen.
Habt Dank für jedes liebe Wort, jeden Händedruck und jede Umarmung.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Schenk sowie Herrn A. Mende für seine lieben Worte zum Abschied.

Deine Anett im Namen der ganzen Familie

Spitzkunnersdorf, im Juli 2026

*Wer so ein liebes Herz besessen,
wer so gesorgt für uns wie du,
den kann man niemals mehr vergessen,
hab´ vielen Dank und schlaf´ in Ruh.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in stiller Trauer Abschied von

Christa Engel
geb. Hamann
* 24.05.1937 † 12.07.2026

In Liebe und dankbarer Erinnerung:
**Tochter Verena mit Frank
Tochter Adelheid mit Uwe
alle Enkel und Urenkel
sowie Angehörige**

Oderwitz, Oberseifersdorf, im Juli 2026

Die Trauerfeier für unsere liebe Verstorbene mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21.08.2026, 14 Uhr in der Kirche zu Niederoderwitz statt.

*Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren
von Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.*
Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Freundin und Arbeitskollegin

ILONA MINOW
geb. Hofmann
* 11.01.1959 † 27.06.2026

In stiller Trauer
Deine Kinder Stephan und Karin
sowie Deine Enkelkinder Michelle,
Jasmin und Timo

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 6. August 2026, um 11.00 Uhr auf dem Frauenfriedhof Zittau statt.



365 Tage ohne Dich!
Vor genau einem Jahr
hat Dein Herz aufgehört zu schlagen.
Du hast gekämpft, aber leider verloren.
Was bleibt sind die Erinnerungen an Dich.

„Das Leben geht weiter, auch ohne mich“,
das waren immer Deine Worte.
Es vergeht kein einziger Tag,
ohne an Dich denken zu müssen.

Du bist mit nichts
in der Welt zu ersetzen.
Du fehlst unendlich.

**Deine Bärbel
René und Robert**

*Wir wollen nicht trauern, dass wir dich verloren haben,
wir wollen dankbar sein, dass wir dich haben durften.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, treusorgendem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropi und Cousin

Helmut Heilmann
* 22.05.1937 † 15.07.2026

**Deine Frau Renate
Dein Sohn Hartmut mit Ramona
Deine Enkel Rico mit Songül,
Marco mit Nicole und Julia mit Léon
Deine Urenkel Jason, Stacy, Rana, Funda und Malik
sowie alle Angehörigen**

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 29.07.2026, um 13.30 Uhr von der Trauerhalle Lawalde aus statt.



*Dein Abschied kam viel zu früh und unerwartet.
Zurück bleibt eine Leere, die Worte nicht fassen können.
Doch ebenso bleibt die Liebe, die uns verbunden hat,
und die Erinnerung an eine kostbare gemeinsame Zeit.*

Elektromeister

Peter Schubert
* 29. September 1957 † 30. Juni 2026

Für immer in unseren Herzen.
Deine Roswitha
Deine Kathrin mit Jens und Tessa
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. August 2026 um 11.00 Uhr in der Trauerhalle Niederoderwitz statt.
Gedenkseite: [www.neugersdorfer.de](#)

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod dir nahm die Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosemarie Riedel
geb. Kuhnert
* 1. Januar 1942 † 15. Juli 2026

In liebevoller Erinnerung
**ihre Kinder Thomas, Birgit, Kerstin und
Andreas mit Familien
ihr Bruder Hans mit Familie
ihre Schwägerin Christa mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Der Trauergottesdienst findet am Freitag, dem 31. Juli 2026, 15.30 Uhr in der Kirche Kemnitz statt.
Im Anschluss geleiten wir ihre Urne zur letzten Ruhestätte.

Nun bist du frei von allem Schweren.

Ulrike Neumann

geb. Jursch
* 15. September 1952 † 13. Juli 2026

In stiller Trauer
Sohn Alexander
Tochter Susanne mit David, Justus und Titus

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Strahwalde, Rosenbach im Juli 2026

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

18173601_001826

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, unserer lieben Oma und Uroma

Beate Schönfeld

geb. Richter
* 27.05.1936 † 10.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
**Deine Tochter Elisabeth mit Jürgen
im Namen aller Angehörigen**

Der Gottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 21.08.2026, um 13.00 Uhr, auf dem evangelischen Friedhof in Löbau statt.



18205201_001826

*Du bist gegangen aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen.*

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten

Anett Wiesner

* 16.04.1984 † 14.07.2026

In tiefer Trauer und unsäglichem Schmerz
**Deine liebe Mutti Regina
Bruder Martin mit Leni und Emilio
sowie Fam. Bauer, Barwitzki und Beyer**

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 30.07.2026, 10.30 Uhr im Krematorium statt.

18360901_001826

Danksagung

*Gedanken – Augenblicke ...
Sie werden uns immer an dich erinnern und
uns glücklich und traurig machen, aber dich niemals vergessen lassen.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervati und Opi

Karl Günter Bittrich

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die herzliche Anteilnahme bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Sandra Lange, dem Team des ASB Cunewalde und dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter.

In liebevoller Erinnerung:
**Seine Eleonore mit Angelika und Katrin
im Namen aller Angehörigen**

Cunewalde, im Juli 2026



18190301_001826

Danksagung

Wir danken allen Freunden, Verwandten, Nachbarn und Bekannten die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben

Hubertus Tammer

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Hausärzteteam Fr. Dr. Grieß und Fr. MUDr. Ohera, dem ASB-Pflegedienst, Taxiunternehmer Torsten Burde, dem SAPV-Team, dem Bestattungsinstitut Kuhne und der Rednerin Frau Silke Rogalla.

In dankbarer Erinnerung
**seine Gabi
sein Sohn Ralph mit Simone
und Theresa
im Namen aller Angehörigen**

Löbau, im Juli 2026



18318901_001826

Wir trauern um unsere hochgeschätzte Kollegin Frau

Andrea Hofmann

welche am 03.07.2026 im Alter von nur 65 Jahren verstorben ist.

Frau Andrea Hofmann engagierte sich liebevoll für das leibliche Wohl der uns anvertrauten Kinder in der Küche. Ihre Menschlichkeit, fachliche Kompetenz sowie Ihre freundliche Kollegialität werden wir stets in lieber Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Zittauer Service GmbH "Sankt Jakob"
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH
Geschäftsführung und alle Kolleginnen und Kollegen der Kita „Querxenhäus'l“ in Zittau

18356001_001826

*Und immer sind Spuren deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich nie vergessen lassen.*

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Elke Großlaub

geb. Schurig
* 02.04.1945 † 08.07.2026

In stiller Trauer
**Dein Volker
Deine Anke mit Jens und Melanie
Dein Torsten mit Anett
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 10.08.2026, 10.30 Uhr im Krematorium Zittau statt.



18105301_001826

*Dein Leben war ein großes Sorgen,
war Arbeit, Liebe und Verstehen,
war wie ein heller Sommernorgen -
und dann ein stilles Von-uns-Gehn.*

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante und Oma

Brigitte Taubmann

geb. Knittel
* 30.11.1934 † 03.07.2026

Im Namen aller Angehörigen:
**Deine Tochter Barbara
Deine Tochter Birgit mit Lothar
Dein Enkel Mario mit Ming**

Der Gottesdienst mit anschließender Beisetzung findet am 14.08.2026, um 13.00 Uhr, in der Kirche Ottenhain statt.



17924901_001826

Danksagung

*Was bleibt ist
Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen
an viele schöne gemeinsame Momente.*

Nachdem wir von unserem lieben

Wolfgang Müller

Abschied nehmen mussten, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme recht herzlich bedanken. Besonders danken wir der ITS des Klinikums Zittau, dem Hausarzt Dr. Reck sowie dem Bestattungsunternehmen Lehmann & Ulbrich, dem Blumenhaus Sprossachse und dem Trauerredner Marius Zschoppe für die Umsetzung und Ausgestaltung der Abschiedsfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
**seine „Usch“
in Namen der Familie**

Mittelherwigsdorf



18256001_001826

Wir danken allen, die mit uns Abschied von

Erhard Rößler

genommen und mit uns den Weg zu seiner letzten Ruhestätte gegangen sind.

Danke für Blumen, einen stillen Händedruck und eine Umarmung, für trostspendende sowie einfühlsam geschriebene Worte.

Unser Dank gilt der langjährigen medizinischen Betreuung der Praxis Männel/Herrmann und deren Mitarbeiterinnen sowie den Johannitern und der Johannis-Apotheke Ebersbach.

Wir danken dem gesamten Pflegeteam des Pflegestiftes Bleichstraße Ebersbach für die aufwendige Betreuung in der letzten Zeit seines Lebens.

Ein ganz besonderer Dank gilt der Neugersdorfer Bestattung Eichhorn für die sehr gute Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevollem Gedenken
seine Ehefrau Sieglinde
sein Sohn Tilo
sein Enkel Martin mit Familie

Ebersbach-Neugersdorf,
im Juli 2026

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



18396101_001826

*Zu Ende sind die Leidensstunden, du schließt die müden Augen zu,
die schwere Zeit ist überwunden, wir gönnen dir die ewige Ruh'!*

Wir nehmen Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Renate Gärtner

geb. Ullrich
* 24. Januar 1950 † 12. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Ute mit Uwe
Tochter Heike mit Steffen
Philipp mit Cindy, Paul und Frieda
Lena mit Paul Florian

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 10. August 2026 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Neugersdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



18199301_001826

*Gekämpft hast du allein, gelitten haben wir gemeinsam,
verloren haben wir dich alle.*

Voller Liebe und tiefer Dankbarkeit lassen wir dich gehen, meinen lieben Ehemann, unseren herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder

Dieter Kunert

* 12. März 1941 † 10. Juli 2026

In liebevoller Erinnerung

Deine Ursel
Dein Mädels Ina mit Micha
Dein Junge Tino mit Yvonne
Deine Enkelkinder Vivian, Michelle, Lina und Karli
Deine Urenkelin Isabella
Deine Geschwister Gertrud und Wolfgang
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Ebersbach-Neugersdorf, im Juli 2026

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



18338001_001826

*Lang warst du gefesselt
doch nun bist du endlich frei.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer geliebten Schwester, Tante und Freundin

Angelika Rudolf

geb. Netsch
* 28.06.1949 † 11.06.2026

In stiller Trauer
deine Schwester Anita, deine
Neffen Robin mit Maren, Mila und Max,
Raymond mit Julia, Elisabeth und Hans
sowie all deine Freunde.

Die Trauerfeier und spätere Beisetzung findet nur im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



18389501_001826

Tierisches

Vereinsmitglieder bildeten sich im Tierpark weiter

Eibau/Görlitz. Der Oberlausitzer Ziergeflügel- und Exotenzüchterverein Eibau hat sich bei einem Besuch im Görlitzer Tierpark weitergebildet. Im Rahmen einer Führung erfuhren die Vereinsmitglieder unter anderem mehr über die Artenschutzprojekte, die Wildtierauffangstation und die Aufzucht von Jungvögeln. Bei einem Blick hinter die Kulissen war es interessant zu erfahren, dass alle Störche auf der Stelzvogelwiese „Unfallopfer“ sind, die nicht mehr fliegen können, ansonsten aber fit sind, sich vermehren und die Jungstörche dann alle ausgewildert werden. Auf diese Weise wird zur Erhaltung der Population in freier Natur beigetragen. Tierpflegerin Manuela Kleemann betreut alle Findlinge, die in den Zoo gebracht werden mit dem Ziel, sie wieder in die Freiheit zu entlassen. Doch auch der Zoo ist an Gesetze gebunden und darf nicht alle Tiere aufnehmen. Für alle Tiere, die unter das Jagdgesetz fallen, ist der Jäger zuständig, sodass unter anderem Hasen, Rehe, Füchse und viele andere Tiere nicht angenommen werden dürfen, sondern an den jeweils zuständigen Förster übergeben werden müssen.

Um sehr viele Vogelarten und Fledermäuse kümmert sich Manuela Kleemann rund um die Uhr. In diesem Jahr sind es besonders viele Mauersegler, die auf Grund der großen Hitze unter den Dächern einfach aus dem Nest gesprungen sind. 22 Mauersegler sind es zur Zeit, die alle paar Stunden gefüttert werden und zwar ausschließlich mit Heimchen und Grillen. Auch das ist nicht einfach, zumal diese Futtertiere alle zugekauft werden müssen und enorme Kosten verursachen. Deshalb sucht der Tierpark ständig nach tiereliebenden Menschen, die für diese

Findlinge Patenschaften übernehmen. Wer daran interessiert ist, der findet im Internet Informationen unter www.naturschutz-patenschaft.de. Tierpfleger Andreas Haase informierte über seine großen Projekte. So ist er sehr aktiv, um Wildvögeln Nistmöglichkeiten zu schaffen, zum Beispiel für Falken und Eulen – unter anderem in Kirchtürmen. Zoodirektor Dr. Sven Hammer führte die Mitglieder des Vereins dann noch zu di-

versen Volieren, in denen seltene, vom Aussterben bedrohte Arten leben und gezüchtet werden. „Für uns war es ein sehr schöner und interessanter Tag. Wir können Vereinen, Schulen usw. nur empfehlen, dort auch mal eine Führung zu buchen und möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich beim Görlitzer Zoo dafür bedanken“, so die Mitglieder des Oberlausitzer Ziergeflügel- und Exotenzüchtervereins Eibau.



Diese Fischottern wurden im Görlitzer Zoo aufgezogen. Foto: privat

Verkehr

Die Polizei sucht Zeugen

Löbau/Görlitz. Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich am Montag, 20. Juli, um 16.15 Uhr, auf der B 6 ereignet. Ein 57-jähriger war mit seinem Vito aus Richtung Löbau nach Görlitz unterwegs. Circa 300 Meter nach dem Ortsausgang Wendisch-Paulsdorf scherte er mit seinem Transporter zum Überholen aus. Offenbar bemerkte der Mann nicht, dass sein Mercedes bereits durch den Passat eines 32-Jährigen überholt wurde. Der VW-Fahrer wich nach links aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden und geriet auf die Schutzplanke. Der Passat überschlug sich und kollidierte, auf dem Fahrzeugdach rutschend, mit einem im Gegenverkehr befindlichen Audi eines 29-Jährigen. Der VW-Lenker wurde schwer- und der Audi-Fahrer leicht verletzt in eine Klinik gebracht. Der mutmaßliche Unfallverursacher blieb unverletzt. Der Sachschaden belief sich auf etwa 91.000 Euro. Zudem verlief ein Drogentest bei dem polnischen Passat-Fahrer positiv auf Amphetamin. Eine Blutentnahme war die Folge. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zu den Fahrzeugen geben können, sowie Ersthelfer, die am Unfallort anwesend waren, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefon (03591) 36 70 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

OBERLAUSITZER KURIER

... gut informiert ins Wochenende!

Umwelt



Günter Küpper ist inzwischen von Bergleuten als Leiter des Geo-Zentrums Zittau verabschiedet worden. Foto: privat

„Granitschädel“ jetzt Ehrenleiter

Zittau. Tomas Kleint, Chemiker und tätig an der Hochschule Zittau/Görlitz, ist der neue Leiter des Geo-Zentrums Zittau in der Schillerstraße 5 A. Sein langjähriger Vorgänger Günter Küpper verabschiedete sich nach Jahrzehnten außergewöhnlichen Engagements aus der aktiven Arbeit im Geo-Zentrum Zittau. In einem Schreiben von Conrad Clemens, Mitglied des Sächsischen Landtags, heißt es dazu unter anderem: „Was Sie mit der Gründung des Geo-Zentrums geschaffen haben, ist weit mehr als eine beeindruckende Sammlung von Mineralien und Gesteinen. Sie haben einen außerschulischen Bildungsort aufgebaut, der Generationen junger Menschen für die Besonderheiten unserer heimischen Geologie begeistert hat. Mit Herzblut, Fachwissen und unermüdlicher Beharrlichkeit ist ein Ort entstanden, der Staunen weckt und Neugier fördert – ein echtes Paradies für Entdecker.“

Bei einem Besuch durfte Conrad Clemens selbst erleben, „mit welcher Leidenschaft Sie Ihr Wissen weitergeben und wie le-

bendig Geologie sein kann, wenn sie von einem so überzeugten Oberlausitzer ‚Granitschädel‘ vermittelt wird – standhaft, entschlossen und zugleich immer herzlich. Für Ihren jahrzehntelangen Einsatz und für das bleibende Fundament, das Sie für die Bildungslandschaft unserer Region gelegt haben, danke ich Ihnen von Herzen. Sie haben Spuren hinterlassen, die weit über das Geo-Zentrum hinausreichen.“

Günter Küpper bleibt als Ehrenleiter seiner Sammlung dem Geo-Zentrum Zittau weiter erhalten.

Das Geo-Zentrum Zittau in der Schillerstraße 5 A ist jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Anmeldungen erfolgen im Internet unter www.geo-zentrum-zittau.de.

Und noch etwas: Das Geo-Zentrum Zittau lädt am Samstag, 25. Juli, ab 14.00 Uhr, zum Schleifen und Polieren von Edelsteinen ein. Auch mitgebrachte Steine können bestimmt und bearbeitet werden. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Steffen Linke

Das ORIGINAL

TRÖDEL MARKT

01.08.

ab 9.00 Uhr

BAUTZEN

WILTHENER STR.

Das ORIGINAL

TRÖDEL MARKT

15./16.08.

OPEN AIR / 9-15 Uhr

WILTHEN

Badeweg

T:0173-4977104

www.oberlausitzer-troedelmarkt.de

Gesundheit

Wenn jede Sekunde zählt

Löbau. Die Stadt Löbau hat über eine Spendenaktion zwei Defibrillatoren für das Herrmannbad und das Kulturzentrum Johanniskirche angeschafft. Diese Geräte können im Ernstfall wertvolle Zeit überbrücken und Leben retten, denn bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde.

Kriminalität

Fahrrad gestohlen

Schönau-Berzdorf. Diebe haben nachts auf einem Campingplatz in Schönau-Berzdorf einen Drahtesel im Wert von 470 Euro gestohlen. Der Sachschaden belief sich auf knapp 40 Euro. Beamte nahmen die Anzeige auf. Der Revierkriminaldienst Zittau-Oberland ermittelt.

ANZEIGE

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat.
Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kopek: Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich abklären zu lassen. Kann eine

Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist

eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer „Lebenspumpe“ kommen und die angesprochenen Probleme treten auf.

Was tun für ein leistungsstarkes Herz?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (zum Beispiel durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

Im Fokus der Wissenschaft

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.²

Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies zum Beispiel von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

Tipp für die Herzgesundheit

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz genau mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 (100 mg Ubichinon) sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195–204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9

Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Obwohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG

Dr. Böhm® Coenzym Q10

✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon

✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)

✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter:
PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €